

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(wird von Stabsstelle Drittmittel eingetragen)

An den  
**Kaufmännischen Direktor des Universitätsklinikums Greifswald**

über die  
**Stabsstelle Drittmittel, Fleischmannstr. 8, 17475 Greifswald**

## **Anzeige eines Drittmittelprojektes**

gemäß der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Mitteln Dritter Mecklenburg-Vorpommern  
(Drittmittelrichtlinie vom 12. April 2005/Inkrafttreten am 18. Mai 2005)

Drittmittelprojekte sind vor Antragstellung bzw. unverzüglich nach dem Angebot Dritter zur  
Bereitstellung von Mitteln anzuzeigen.

### **Einrichtung:**

Leiter der Einrichtung:

**Projektleiter/  
einwerbendes Hochschulmitglied:**

**Tel:**

**Fax:**

**E-Mail:**

Es ist beabsichtigt, nachfolgend erläutertes Drittmittelprojekt durchzuführen.

### **1. Allgemeine Angaben**

#### **1.1 vollständige Bezeichnung des Vorhabens:**

#### **1.2 Es handelt sich um**

**1.2.1 Öffentliche Drittmittel**

Die Antrags-, Projekt- bzw. Vertragsunterlagen sind als Anlage beigefügt.

**1.2.2 Drittmittel Privater für einen Forschungsauftrag (Auftragsforschung)**

Klinische Arzneimittelstudie  
Phase:

Anwendungsbeobachtung

andere Zwecke und zwar  
(ggf. Erläuterungen auf Zusatzblatt anfügen)

- Der Auftrag ist an die Universität gerichtet.  
Das Vertragsangebot des Auftraggebers bzw. der mit dem Auftraggeber abgestimmte Mustervertrag ist als Anlage beigefügt.
- Der Auftrag ist an ein Mitglied der Universität gerichtet.  
(Bitte zutreffendes ankreuzen!)
  - Das Projekt soll in Nebentätigkeit ausgeführt werden.
  - Ein Antrag auf Genehmigung der Nebentätigkeit wurde gestellt.
  - Der Vertragsentwurf ist als Anlage beigefügt.

Mittelverwaltung (betrifft Pkt. 1.2.2)

(Angaben hierzu sind nur erforderlich, wenn das Projekt als Dienstaufgabe durchgeführt wird.)

- Die Mittelverwaltung soll durch die Universitätsklinikumsverwaltung erfolgen.
- Gemäß § 47 Abs. 4 S. 4 Landeshochschulgesetz soll die Verwaltung der Mittel nicht durch die Hochschule, sondern im Privatkontenverfahren erfolgen. Begründung:

□ **1.2.3 Sponsoring**

Mit dem Sponsor soll folgende Gegenleistung des Universitätsklinikums vereinbart werden:

Herkunft der Mittel (betrifft Pkt. 1.2.2 und 1.2.3)

Die Erklärung des Drittmittelgebers, ob und inwieweit die Mittel direkt oder indirekt der öffentlichen Hand entstammen (**Anlage 1** zu dieser Drittmittelanzeige)

- ist dieser Anzeige bereits angefügt.
- wird durch die Stabsstelle Drittmittel veranlasst.

□ **1.2.4 Spende**

Die Erklärung des Drittmittelgebers zu Nachweis und Veröffentlichung von Einnahmen aus Sponsoring, Spenden, Werbung und Schenkungen (**Anlage 2** zu dieser Drittmittelanzeige) gilt für Pkt. 1.2.3 und 1.2.4

- ist dieser Anzeige bereits angefügt.
- wird durch die Stabsstelle Drittmittel veranlasst.

## Förderverein

- Es handelt sich bei dem Drittmittelgeber um einen Förderverein.  
Das einwerbende Hochschulmitglied hat in diesem Verein
  - keine Funktion inne.
  - folgende Funktion inne:

Die Erklärung des Fördervereins, woher die Mittel stammen (**Anlage 3** zu dieser Drittmittelanzeige)

- ist dieser Anzeige bereits angefügt.
- wird nachgereicht.

## 1.3 Geldgeber

(Name und Anschrift, bei vom BMBF geförderten Projekten Anschrift des Projektträgers)

**1.4 erwarteter Betrag:**

**1.5 geplanter Projektbeginn:**

**1.6 voraussichtliche Laufzeit:**

## 2. Kosten- und Finanzierungsplan

### 2.1 Öffentliche Drittmittel

Ausgabenart	Dotierung der Stelle nach TV-L (Ost)	Zeitungsumfang	Kosten	davon Haushaltsmittel
<b>Personal</b> wiss. Personal techn. Personal Hilfskräfte Werkverträge				
<b>Sächliche Ausgaben</b> Geräte unter 5.000 EUR Verbrauchsmaterial Reisen Sonstiges				
<b>Investitionen</b>				
<b>Summe</b>				

## **2.2 Private Drittmittel**

voraussichtliche Einnahmen:

notwendige Ausgaben:    Personalkosten:  
   Sachmittel:  
   Sonstiges:

vorgesehene Verwendung von Restmitteln:

## **3. Folgekosten**

**3.1** Sind für die Durchführung des Projektes bauseitige Maßnahmen erforderlich?

- Nein.
- Ja, Durchführung und Finanzierung sind abgestimmt mit:
- Ja, Durchführung und Finanzierung sind noch nicht geklärt.

**3.2** Im Rahmen des Projektes entstehen

- keine Folgekosten
- nachstehend erläuterte Folgekosten

Kostenart:

Kostenumfang:

vorgesehene Finanzierung:

## **4. Erklärungen**

**4.1** Arbeitsplätze für zusätzlich zu beschäftigendes Personal sind vorhanden.

**4.2** Geeignete Standorte/Räume für zusätzlich aufzustellende Geräte sind vorhanden.

**4.3** Die Erfüllung anderer Aufgaben des Universitätsklinikums sowie die Rechte und Pflichten anderer Personen werden durch das Projekt nicht beeinträchtigt.

**4.4** Der Projektleiter verpflichtet sich, die Mittel für den vom Geldgeber bestimmten Zweck zu verwenden und die Mittelbewirtschaftung nach dessen Bedingungen, soweit gesetzliche Bestimmungen nicht entgegenstehen, zu ermöglichen.

**4.5** Aus der Einwerbung dieses Projektes leitet sich kein Anspruch auf eine zusätzliche Bereitstellung von Personal-, Sach- bzw. Investitionsmitteln aus dem Haushaltsbudget des Klinikums/der Medizinischen Fakultät ab.

**4.6** An Beschaffungsvorgängen, die Produkte oder Dienstleistungen des Drittmittelgebers zum Gegenstand haben, ist das einwerbende Hochschulmitglied

- nicht beteiligt.
- wie folgt beteiligt:

**4.7** Erklärung zu tatsächlichen oder rechtlichen Beziehungen zum Drittmittelgeber:

- Es bestehen/bestanden zu dem Drittmittelgeber keine tatsächlichen oder rechtlichen Beziehungen.
- Es bestehen/bestanden folgende Beziehungen:

**4.8** Mit dem Drittmittelgeber wurden keine weiteren Nebenabreden getroffen und alle Inhalte ergeben sich aus dem vorgelegten Vertragsentwurf, dieser Drittmittelanzeige und ggf. weiteren eingereichten Unterlagen.

Datum: .....  
Projektleiter/einwerbendes Hochschulmitglied

Datum: .....  
Leiter der Einrichtung

Datum: .....  
Dekan

Datum: .....  
Kaufmännischer Direktor

<b>Prüfvermerk:</b>
_____
Datum/Name (Stabsstelle Drittmittel)

## **Erklärung des Drittmittelgebers über die Herkunft der Drittmittel**

gemäß § 2.2.3 der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Mitteln Dritter (Drittmittelrichtlinie vom 12. April 2005) des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern

Gemäß 2.2.3 der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Mitteln Dritter (Drittmittelrichtlinie) des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern haben die Hochschulen eine Erklärung des Drittmittelgebers, ob und inwieweit die Mittel direkt oder indirekt der öffentlichen Hand entstammen, einzuholen. Zu den Mitteln, die indirekt der öffentlichen Hand entstammen gehören alle Mittel, die dem Drittmittelgeber unmittelbar von öffentlichen Einrichtungen zur Erfüllung gemeinnütziger Zwecke zugewendet werden.

Die für das Projekt:

zu gewährenden Mittel

- entstammen weder direkt noch indirekt der öffentlichen Hand.
- entstammen zumindest teilweise direkt oder indirekt der öffentlichen Hand.

Sie wurden dem Drittmittelgeber durch (zuwendende Stelle)

aus folgendem Grund gewährt:

.....  
Datum, Unterschrift und Stempel des Drittmittelgebers

**Erklärung des Drittmittelgebers  
zu Nachweis und Veröffentlichung von Einnahmen aus  
Sponsoring, Spenden, Werbung und Schenkungen**

gemäß § 2.6 der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Mitteln Dritter (Drittmittelrichtlinie vom 12. April 2005) des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern

Gemäß 2.6 der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Mitteln Dritter (Drittmittelrichtlinie) des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern haben die Hochschulen alle aus Sponsoring, Spenden, Werbung und Schenkungen angenommenen Leistungen mit einem Wert von mehr als 1.000,00 Euro in dem auf die Annahme folgenden Kalenderjahr in einer Pressemitteilung und im Internet listenmäßig zu veröffentlichen **soweit der Drittmittelgeber mit der Veröffentlichung einverstanden ist**. In die Veröffentlichung ist aufzunehmen:

- Name des Drittmittelgebers
- Höhe des Geldbetrages oder Bezeichnung der Sache oder Dienstleistung mit Angabe des vollen Wertes
- Hinweis zur Verwendung.

Mit der Veröffentlichung der oben genannten Angaben bezüglich der Leistungen im Rahmen des Vertrages vom  
nähere Bezeichnung des Vertragsgegenstandes:

- in Presse und Internet       bin ich einverstanden.
- bin ich nicht einverstanden.

.....  
Datum, Unterschrift und Stempel des Drittmittelgebers

**Erklärung des Drittmittelgebers - Förderverein -  
über die Herkunft der Drittmittel**

gemäß § 2.2.3 der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Mitteln Dritter (Drittmittelrichtlinie vom 12. April 2005) des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern

Gemäß 2.2.3 der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Mitteln Dritter (Drittmittelrichtlinie) des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern haben die Hochschulen eine Erklärung des Drittmittelgebers über die Herkunft der Drittmittel einzuholen, wenn es sich bei dem Drittmittelgeber um einen Förderverein handelt.

Herkunft der für das Projekt:

vorgesehenen Mittel:

.....  
Datum, Unterschrift und Stempel des Fördervereins